

MITTEILUNGSBLATT JANUAR 2024

VORSTELLUNG S. WEBER

Seite 4

SIRENENTEST

Seite 5

IMPRESSUM MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe

Nr. 01.2024

Herausgeberin

Gemeindeverwaltung
Oberdorfstrasse 3, 9213 Hauptwil
Telefon 071 424 60 60, Fax 071 424 60 69
www.hauptwil-gottshaus.ch

Redaktion

Elisa Breitenbach
einwohneramt@pghg.ch

Redaktionsschluss

Immer am 15. des jeweiligen Monats
50. Jahrgang; erscheint monatlich

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich

Donnerstag, 29. Februar 2024

GESCHÄTZTE EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER

Am 8. Januar 2024, unmittelbar vor seinem 80. Geburtstag (9. Januar), verstarb Walter Luginbühl. Er war unser Gemeindeammann von 1994 bis 2011.

Die Möglichkeit, Gemeindeammann zu werden, kam für Walter Luginbühl unerwartet. Sie eröffnete sich, als der damalige Amtsinhaber 1993 überraschend seinen Rücktritt bekanntgab. Er war damals 50 und motiviert, im Leben noch einmal etwas Neues anzupacken. Um die Chance nutzen zu können, musste der Landwirt zu Hause auf seinem Hof die Weichen neu stellen. Als dies mit der Bildung einer Betriebsgemeinschaft gelungen war, stand seiner politischen Karriere nichts mehr im Wege.

Enorme Schuldenlast

Für knapp zwei Jahre war Walter noch Gemeindeammann der Munizipalgemeinde Hauptwil und gleichzeitig Ortsvorsteher von Hauptwil, ab dem 1. Januar 1996 dann Gemeindeammann der neugeschaffenen Politischen Gemeinde Hauptwil-Gottshaus. Der Einstieg in die Kommunalpolitik war alles andere als ein Honigschlecken. Mit rund 15 Mio. Franken stand die Gemeinde in der Kreide, eine Folge der kostspieligen Investitionen in die Infrastruktur. Um finanziell über die Runden zu kommen, musste der Steuerfuss entsprechend hoch angesetzt werden. Damals wurde unsere Gemeinde von Medien als Steuerhölle und Kellerkinder bezeichnet.

Die Konsolidierung

In seiner zweiten Amstdauer (1999 – 2003) war die Phase der Konsolidierung. Die Schulden wurden abgebaut und die Finanzen ins Lot gebracht, um den Steuerfuss zu senken und die Attraktivität der Gemeinde für Neuzuzüger zu erhöhen. Die Früchte dieser Anstrengungen konnten nun geerntet werden und im Gegensatz zu den Neunzigerjahren fand in der Gemeinde eine überaus rege Bautätigkeit statt.

Stolz und Visionen

Mit grossem Stolz durfte er für unsere Gemeinde im Jahr 1999 den prestigeträchtigen Wakkerpreis entgegennehmen. Unter seiner Führung wurde die Weiherhalbinsel realisiert und die jahrhundertealte Ortsgeschichte von 450 n. Chr. bis ins Jahr 2011 aufgearbeitet. Nur sehr selten wurden die Anträge des Gemeinderates von der Bevölkerung nicht gutgeheissen. Ein Wermutstropfen war für ihn, dass die damals schon visionäre Sperrung des Weierdammes zur Begegnungszone nicht umgesetzt werden konnte.

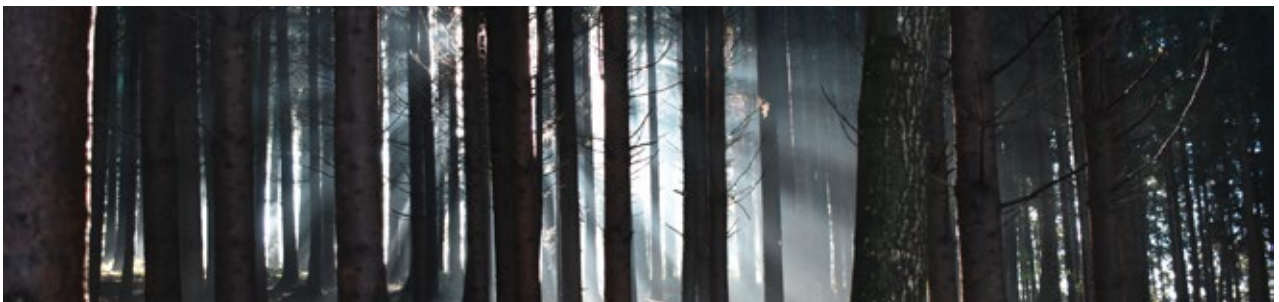
Über die Zukunft der Gemeinden im Kanton Thurgau hatte Walter eine klare Einschätzung. Sie wird davon abhängig sein, wie die übergeordneten Instanzen ein moderates Wachstum zulassen und er liess hier Kritik an den vom Kanton propagierten Entwicklungsachsen anklingen.

Ein Mann der Tat

Ein Mann der Tat ist von uns gegangen. Ein Mann der klaren Meinungen. Ein Mann, der sich tatkräftig für unsere Gemeinschaft eingesetzt hat zum Wohle aller. Ein Mann, dem die Gemeinde viel zu verdanken hat. Lieber Walter, die Gemeinde Hauptwil - Gottshaus bedankt sich herzlich in Namen aller Einwohnerinnen und Einwohner und wir werden dich in bester Erinnerung behalten. Ruhe in Frieden.

THOMAS ALLENSPACH

Gemeindepräsident



SCHLUSSRECHNUNGEN NETZAUSBAU UND WALDKIRCHERSTRASSE

Der Gemeinderat hat die Schlussrechnungen der Sanierung Waldkircherstrasse und des Netzausbaus St. Pelagiberg (Bereich Tiefbauarbeiten) besprochen und abgenommen. Beim Netzausbau St. Pelagiberg kam es zu Mehrkosten von CHF 4'453.05 bei einer KV-Summe von CHF 220'000.00. Dies entspricht einer Kostenüberschreitung von rund 2%.

Auch bei der Sanierung der Waldkircherstrasse mussten Mehrkosten von CHF 24'274.65 verzeichnet werden. Der bewilligte Kredit lag bei CHF 270'000.00. Die höheren Kosten lassen sich auf die zusätzlichen Sicherungsarbeiten beim SBB-Trasse und die generelle Teuerung zurückführen. Ausserdem führten zusätzliche Arbeiten bei der Anpassung des Einlenkerbereich Oberdorfstrasse zu Mehrausgaben.

NEUES ORGANISATIONSREGLEMENT

Im Hinblick auf die fortschreitende Digitalisierung der Gemeindeverwaltung wurde durch den Gemeinderat ein Organisationsreglement verabschiedet. Das Reglement trat am 1. Januar 2024 in Kraft und legt im Grundsatz die Benutzung der IT und die Arbeitsweise in den bereichsübergreifenden Programmen für die gesamte Verwaltung fest. Es regelt Kompetenzen und dient neuen und bisherigen Mitarbeitern als Nachschlagewerk und Orientierungshilfe.

BAUBEWILLIGUNGEN

- Grob Tobias, Trön, 9225 St. Pelagiberg, Einbau Verarbeitungsraum für Süssmais
- Stucki Jared und Jessica, Sonnhaldenstrasse 25, 9225 St. Pelagiberg, Neue Heizung und Anpassung bewilligte Pergola
- Kriech Beat, Untere Rebrainstrasse 19, 9213 Hauptwil, Ersatz Heizung
- Gschwend AG, Hauptstrasse 1, 9213 Hauptwil, Ersatz Heizung

NEUE GEMEINDESCHREIBERIN UND LEITERIN SEKRETARIAT BAU-

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Gerne stelle ich mich vor. Mein Name ist Sabine Weber, ich bin 52 Jahre alt und bin in Gossau SG zu Hause. Aufgewachsen bin ich in der Stadt St. Gallen. Meine Ausbildung zur Kauffrau machte ich bei der Fernmeldekreisdirektion (heute Swisscom) in St. Gallen. Nach meiner Lehrzeit arbeitete ich noch 2 Jahre in der Fernmeldekreisdirektion in Genf. In Genf wechselte ich dann in die Privatwirtschaft und blieb noch weitere 6 Jahre im schönen Genf. Das Heimweh brachte mich im 1997 zurück in die Ostschweiz nach Gossau SG und seither arbeitete ich bei der Dipl. Ing. Fust in Oberbüren. Erst in der Auftragsabwicklung und seit rund 17 Jahren als Assistentin der Unternehmensleitung und der Verkaufsleitung.

Nach so langer Zeit in derselben Position und beim selben Arbeitgeber war ich auf der Suche nach einer neuen Herausforderung. Ich habe die Ehre und darf in ihrer schönen Gemeinde als Gemeindegeschreiberin und Leiterin Sekretariat Bau ab 01. Februar 2024 tätig sein. Gleichzeitig freue ich mich sehr darauf ein Teil des Verwaltungsteams in Hauptwil-Gottshaus zu werden.

Ich grüsse Sie freundlich und vielleicht lernen wir uns ja schon bald persönlich kennen, entweder am Schalter im Gemeindehaus oder unterwegs in der Gemeinde.

Sabine Weber



SIRENENTEST

Am **Mittwoch, 7. Februar 2024, 13.30 -14.15 Uhr**, findet der jährliche Sirenentest statt. Dabei werden die Sirenenanlagen auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

- Um 13.30 Uhr werden alle Sirenen von der Kantonalen Notrufzentrale ausgelöst.
- Um 13.50 Uhr werden die Sirenen manuell von der Gemeinde ausgelöst.

Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit dem Sirenentest verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Bei Alarm richtig reagieren

Wenn das Zeichen „Allgemeiner Alarm“ ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Der „Wasseralarm“ bedeutet, dass man das gefährdete Gebiet sofort verlassen soll. Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf Alertswiss und auf Teletext, Seite 680.

STEUERERKLÄRUNG 2023

Die Steuererklärungen für das Jahr 2023 wurden per Post zugestellt. Die Software (Fisc) können Sie online unter www.steuerverwaltung.tg.ch herunterladen. Die Steuererklärung ist mit dem Wertschriftenverzeichnis sowie den übrigen Hilfsblättern bis 30. April 2024 dem Gemeindesteuernamt einzureichen. Fristverlängerungen zur Einreichung der Steuererklärungen können Sie wie bisher auf unserer Homepage beantragen. Sie können sich via Gemeindehomepage auf dem „ePortal“ registrieren und erhalten somit Zugang auf Ihr persönliches Steuerkonto. Zudem können Sie dort Zahlungsabos, Stundungen und Anpassungen der Steuerfaktoren direkt online beantragen.

Für allfällige Fragen steht Ihnen das Steueramt, Tel. 071 424 60 63, steueramt@pghg.ch, gerne zur Verfügung.

UNSERE AUFMERKSAMKEIT GILT

Unseren Neugeborenen

22.11.23 Nico Burkhalter, Sohn von Reto und Sonja Burkhalter, Schoosswiesen 22, Wilen (Gottshaus)

Unseren Verstorbenen

08.01.24 Walter Luginbühl, war wohnhaft in Langentannen 2, Hauptwil, im Alter von 79 Jahren

ADVENTSFENSTER

Auch dieses Jahr hatte die Gemeinde Hauptwil-Gottshaus wieder ein Adventsfenster gestaltet. Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserer Lernenden, Celine Brühlmann, für das gelungene Werk, bedanken!



WAS SOLL DENN DAS?

Das Leben gerät aus der Bahn. Wenn es psychisch oder körperlich anders läuft als geplant.

Die Feiertage sind vorbei. Für Menschen mit herausfordernden Lebensthemen kann das erleichternd sein. Für andere wiederum kommt das grosse psychische Loch. Die eigene Situation wird sensibler wahrgenommen. Woran das liegen mag? Erwartungen an das begonnene Jahr, Vergleiche mit anderen, verpassten Chancen, die kältere und dunklere Jahreszeit, in welcher körperliche, soziale und psychische Belastungen spürbarer sind? Es gibt viele Gründe, warum das Leben aus der Bahn geraten kann. Dann kommt plötzlich die Frage auf: Was soll denn das? Gewohntes zeigt sich auf einmal verschwommen. Es ist nicht mehr klar, wo es lang geht. Es ist wie ein Bild, wo nur eine Silhouette sichtbar ist.

Wie gut, gibt es da Gruppentreffen der gemeinschaftlichen Selbsthilfe. In Zeiten der Veränderung, der eigenen Unsicherheit oder in Fragen, wie ich mit einer Belastung umgehen kann, tut es gut, sich mit anderen austauschen zu können. Wie erleichternd, wenn es Menschen gibt, welche das gleiche Thema aus eigener Erfahrung kennen. „Ich bin so froh, weiss ich, dass wir uns alle 3 Wochen sehen und miteinander über unsere Situationen sprechen können. Das entlastet mich sehr und ich bekomme dort Anstösse, die Änderungen möglich machen“, so das Statement einer teilnehmenden Person einer Selbsthilfegruppe. Gemeinsam sieht man oft deutlicher, was unterstützende Schritte sein können. Und nur schon, das Zusammenkommen und die Gemeinschaft stärken jeden einzelnen. Gemeinsame Zeiten im Gespräch und in Unternehmungen bringen Licht. Silhouettenhaftes verschwindet und Lebenswege zeigen sich klarer.

Sich selbst und Freunden etwas Gutes tun. Ein gemütliches Zusammensein mit zielgerichtetem Gespräch mit Gleichbetroffenen bringt Freude, Aufatmen und Klarheit.

Für Gruppen mit verschiedenen Themen wenden sie sich an: Tel. 071 620 10 00, Themen der über 80 Gruppen und Flyer finden sie hier. www.selbsthilfe-tg.ch

Gruppen im Aufbau:

Autismus, Angehörige Depression, Angehörige von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, Ängste, Burnout, IV-Rente, Wechseljahre, Zwänge

Selbsthilfe Thurgau

MITTAGSTREFF24 HAUPTWIL-GOTTSHAUS

Der monatliche Mittagstreff wäre doch etwas für Sie! Angesprochen sind Einwohnerinnen und Einwohner ab ca. 60 Jahren oder auch jüngere Personen, die gerne den Kontakt suchen. Sie sind willkommen bei uns! Das Weierwis-Team Hauptwil offeriert ein Vier-Gang-Menü zum günstigen Preis von Fr. 18.50.

Wichtig: Bitte melden Sie sich direkt beim Rest. Weierwis, Hauptwil, an: Tel. 071 422 51 51 (bis Dienstagabend).

10 JAHRE LINE DANCE

Rock Chair, Jazz Box... nein es handelt sich nicht um einen Englischkurs, es sind Begriffe für Tanzschritte, die im Line Dance verschieden kombiniert werden. Seit 10 Jahren trifft sich die Gruppe «Line Dance 60 plus» jeweils am Montag zum Tanzen in der Bitzihalle. Im Frühjahr 2013 trat am ökumenischen Seniorennachmittag eine Line Dance Gruppe auf. Gegen Ende der Vorstellung wurden die Teilnehmenden animiert mitzutanzten. Die Idee, einen Kurs in Bischofszell für Senioren und Seniorinnen anzubieten, kam auf. Fast durch Zufall fand Frau P. Rusch eine passende Leiterin für das Vorhaben. Diese Leiterin gefunden zu haben, erwies sich als Glücksfall. Sie ist sehr kompetent und nicht aus der Ruhe zu bringen. Im November 2013 meldete sich eine ansehnliche Gruppe zum Tanzen an und im Dezember 2023 feierte -eine immer noch ansehnliche Gruppe -das 10jährige Jubiläum. Dass das Tanzen in dieser Gruppe Spass macht, werden alle Teilnehmerinnen bestätigen.

A. Strasser und P. Rusch



Einführung selektives Obligatorium vorschulischer Sprachförderung (SOVS)

Sprache ist nicht nur ein Mittel zur Kommunikation, sondern auch ein Schlüssel zur Integration, zur kulturellen Teilhabe und zur schulischen sowie beruflichen Entwicklung eines jeden Kindes. Im Kanton Thurgau verfügt rund ein Viertel der Kinder beim Eintritt in den Kindergarten über ungenügende Deutschkenntnisse.

Um die Chancengerechtigkeit zu erhöhen und sicherzustellen, dass alle Kinder mit ausreichenden Deutschkenntnissen in den Kindergarten eintreten, wird ab Januar 2024 auf kantonaler Ebene das **selektive Obligatorium für die vorschulische Sprachförderung (SOVS)** eingeführt. Entsprechend ist auch die Volksschulgemeinde Bischofszell aufgefordert den Auftrag im Sinne der kantonalen Vorgaben umzusetzen.

Was müssen Sie wissen?

- **Zeitpunkt der Elterninformation:** Im Januar 2024 werden erstmals alle Eltern von Kindern, die im August 2025 in den Kindergarten eintreten, durch die Volksschulgemeinde Bischofszell informiert.
- **Sprachstanderhebung:** Die Eltern werden gebeten, einen kurzen Fragebogen auszufüllen. Dieser Schritt ist für alle Eltern verpflichtend, unabhängig von der Familiensprache.
- **Anmeldung zur Sprachförderung:** Ergibt die Auswertung des Fragebogens, dass ein Kind zusätzliche Unterstützung benötigt, sollen die Eltern ihr Kind bei einem von der Schulgemeinde empfohlenen Angebot anmelden. Dies kann in Form von Spielgruppen, Kindertagesstätten oder Tagesfamilien sein. Die Teilnahme ist obligatorisch. Die Kosten werden vom Kanton Thurgau und der Schule übernommen. Weitere Informationen via QR-Code.



Neben der sprachlichen Entwicklung gibt es noch weitere Faktoren, die zu einem gelingenden Start im Kindergarten beitragen können. Schon jetzt möchten wir Sie deshalb auf unseren Anlass „unterwegs miteneand-4“ aufmerksam machen. Diese Informationsveranstaltung findet am 24.02.2024 für alle Familien mit Kindern 1 ½ Jahre vor Kindergarteneintritt in der Bitzihalle in Bischofszell statt.

Text: Andrea Jezek-Schwager, Projektleiterin SOVS

Leistungsvereinbarung zur Sprachförderung zwischen Volksschulgemeinde Bischofszell und regionalen Spielgruppen abgeschlossen

Die Volksschulgemeinde Bischofszell freut sich über den erfolgreichen Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit fünf regionalen Spielgruppen zur Umsetzung des Selektiven Obligatoriums vorschulischer Sprachförderung. Es sind dies:

- Spielgruppe Bischofszell
- Spielgruppe Zihlschlacht-Sitterdorf
- Spielgruppe Igelihöck Hauptwil
- Spielgruppe Wildwuchs, St. Pelagiberg
- Spielgruppe Schöflihof, St. Pelagiberg

Die Spielgruppen übernehmen die Verantwortung für die vorschulische Sprachförderung, insbesondere für Kinder mit sprachlichem Förderbedarf. Eltern können aus den fünf Spielgruppen ein passendes Angebot zur Sprachförderung ihres Kindes auswählen.

Zusätzlich wurden Kooperationsvereinbarungen mit der Kindertagesstätte Bischofszell (Kibi) und der Kinderkrippe «Villa Kunterbunt» in Zihlschlacht unterzeichnet, die die Aufnahme von einzelnen Kindern zur alltagsintegrierten Sprachförderung ermöglichen.

Die Verantwortlichen zeigen sich hochofreut über den Abschluss dieser Leistungsvereinbarung, wobei der Fokus nicht nur auf der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen liegt, sondern vor allem auf der optimalen Förderung der sprachlichen Entwicklung der Kinder. Die Zusammenarbeit gewährleistet eine ganzheitliche und effektive Sprachförderung.

Die Volksschulgemeinde Bischofszell blickt erwartungsvoll auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Spielgruppen und Kindertagesstätten, um gemeinsam die Sprachentwicklung der Kinder in der Region nachhaltig zu fördern.

Projektleiterin vorschulische Sprachförderung
Andrea Jezek-Schwager

SCHULE GOTTSHAUS

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Zu einem stimmungsvollen Ausklang vor den Weihnachtsferien fanden sich alle Klassen der Schule Hoferberg im Kindergarten ein. Im Schein unzähliger Laternen wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen und musikalischen Darbietungen gelauscht.

Die Klassen und einzelne Kinder präsentierten während der Feier kreative Beiträge, von traditionellen Liedern bis hin zum Schwyzerörgeli-Stück.

Die kleine Feier war ein besinnlicher Anlass, bei dem die Vorfreude auf Weihnachten zu spüren war.



Text: Anita Bianchini

Spielenachmittag der Unterstufe



Am Freitagnachmittag vor den Weihnachtsferien durften die Kinder der 1. – 3. Klasse ein Familienmitglied zu einem Spielenachmittag in die Schule einladen. Zusammen haben wir einen gemütlichen Nachmittag mit Spielen, Punsch und selbstgemachten Guetzi verbracht. So konnten wir besinnlich in die Weihnachtsferien starten.

Text: Andrea Gsell

SCHULE HAUPTWIL

Weihnachtsfeier mit eigenen Geschichten

Am Freitagnachmittag vor Weihnachten trafen sich alle Klassen der Schule Hauptwil in der stimmungsvoll eingerichteten Turnhalle. Nebst musikalischen Beiträgen durften sich die Kinder auf die besonderen Geschichten freuen. Speziell für diesen Anlass haben die Mittelstufenschülerinnen und -schüler in der Adventszeit eigene Weihnachtsgeschichten geschrieben. In kleinen Gruppen durften die Kinder an mehreren Posten den schönen und spannenden Geschichten lauschen, welche die Lehrpersonen vorlasen. Ein grosses Kompliment an unsere Schriftstellerinnen und Schriftsteller!



HAUPTWILER FASNACHTSUMZUG



Freitag, 09. Februar 2024

Start um 14.00 Uhr, Schulhausplatz

Route: Schulhaus – Dorfstrasse – Kapellenweg – Allee – Oberdorfstrasse – Weiherdamm – Schulhaus

Wiederum wird eine bunte Kinderschar durch den Dorfkern von Hauptwil ziehen. In diesem Jahr wird der Umzug von einer Guggenmusik begleitet.

Auch Kinder im Vorschulalter, sowie Eltern und Erwachsene, sind herzlich eingeladen den Umzug zu begleiten. Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag!

TERMINE DER SCHULEN HAUPTWIL UND GOTTSHAUS

27.01. – 04.02.2024

Freitag, 09. Februar 2024

Montag, 12. Februar

12. – 16. Februar 2024

Dienstag, 13. Februar 2024

Donnerstag, 22. Februar 2024

Sportferien

Fasnachtsumzug Hauptwil, Schule Hauptwil

Elternabend Medienbildung 3. Klasse, beide Schulen

Thurgauer Apfelwoche in beiden Schulen

Fasnachtvormittag in der Schule Gottshaus

Papiersammlung, Ortsteil Hauptwil

Schule Bischofszell

Achtung:

Es werden keine separaten Flyer mehr in die Haushaltungen verteilt.

HAUPTWIL (NUR ORTSTEIL HAUPTWIL) PAPIER/KARTONSAMMLUNG

Donnerstag, 22. Februar 2024

Papier und Karton **bis 07.30 Uhr**

gut gebündelt bereitstellen

**Bitte Papier und Karton gut bündeln.
Keine zu schweren Bündel.
Keine grossflächigen Bündel.**
Die Schüler und Schülerinnen müssen die Bündel tragen und in Handwagen transportieren können.

Papier und Karton getrennt bündeln
Ausnahme: Bücher als Karton bündeln

**Keine Fremdstoffe
Kein Abfall**

Keine Sichtfenstercouverts!
Wir haben leider keine Zeit, die Sichtfenster jeweils auf Plastik oder Pergamin zu überprüfen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe! 😊

Hinweise:
Von 12.30 Uhr bis 13.00 Uhr an
071 422 24 65 (Lehrerzimmer Schulhaus Hauptwil)

Ihr Altpapier wurde nicht entsorgt, weil es:

- nicht gebündelt ist
- mit Karton vermischt ist (Karton separat bündeln)
- Alu- oder Plastikfolien oder Tetrapackungen enthält
- in Schachteln, Säcken oder Tragtaschen abgefüllt ist
- mit Kehricht vermischt ist

Die Schulen und Vereine danken Ihnen für die richtige Bereitstellung

KVA
VERBAND KVA THURGAU

Schulhaus Hauptwil
Dorfstrasse 3, 9213 Hauptwil

Telefon 071 422 24
schulhaus.hauptwil@bluewin.ch



PASTORALRAUM AKTUELL



Dank der Sternsinger

Das Sternsingen ist ein uralter Brauch. In unserem Pastoralraum sind bereits seit 1944 Sternsinger unterwegs.

Auch in diesem Jahr zogen verschiedene Gruppen von Haus zu Haus, brachten den Segen Gottes und sammelten Geld für das diesjährige Sternsingerprojekt im Amazonasgebiet. Im Dankgottesdienst vom 7. Januar durfte das Sternsinger-Team das erste Resultat der Spenden bekanntgeben: im ganzen Pastoralraum

ist bisher der stolze Betrag von Fr. 16'500 zusammengekommen! Wir bedanken uns bei allen, die mitgewirkt haben und bei allen, die unsere Sternsinger freundlich empfangen und das Projekt finanziell unterstützt haben.

Spendenkonto

Raiffeisenbank Amriswil-Bischofszell, Kontoinhaber Sternsingen, IBAN CH89 8080 8008 4118 7216 1 oder via Twint an die Nummer 077 406 50 84 (Vermerk Sternsingen).

GOTTESDIENSTE & FEIERN

Fasnachtsgottesdienst mit Guggenmusik Näbelhusaren

Am **Sonntag, 11. Februar** um 10.00 Uhr feiern wir einen fasnächtlichen Gottesdienst in der Pelagiuskirche Bischofszell. Zu diesem erwarten wir auch die Guggenmusik Näbelhusaren. (Wortgottesdienst).

Es freut uns, zusammen mit den Näbelhusaren bereits zum 20sten Mal einen Gottesdienst der besonderen Art feiern zu können.

Gerne dürfen Sie diese Feier verkleidet besuchen – aber auf das Maskieren verzichten wir in der Kirche.



Beginn der Fastenzeit

Am **Mittwoch, 14. Februar**, beginnt die Fastenzeit. Wir laden alle ein, diese Zeit bewusst mit einem Gottesdienst zu beginnen: 19.00 Uhr in die Pelagiuskirche.

Zuvor nehmen wir um 18.00 Uhr einen einfachen Suppenznacht ein, Pelagiussaal Stiftsamtei.

Ökumenische Gottesdienste zur Fastenzeit

Auch in diesem Jahr laden wir im Pastoralraum in der Fastenzeit zu zwei ökum. Gottesdiensten mit anschl. Mittagessen ein:

Sonntag, 18. Februar, 10.00 Uhr, kath. Kirche & Stiftsamtei Bischofszell

Sonntag, 3. März, 10.00 Uhr, kath. Kirche & Pfarreisaal Sitterdorf

Agenda Februar 2024

3. Februar

18.00 Uhr, Eucharistiefeier / Blasiussegen / Kerzenweihe, Hauptwil

4. Februar

10.00 Uhr, Eucharistiefeier / Blasiussegen / Kerzenweihe, Sitterdorf

6. Februar

09.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Sitterdorf

7. Februar

14.00 Uhr, 60plus fasnächtlicher Singnachmittag, Bischofszell

19.30 Uhr, FG-Treff Spiel- und Jassabend, Bischofszell

10. Februar

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

11. Februar

10.00 Uhr, Fasnachtsgottesdienst mit Näbelhusaren, Bischofszell

12. Februar

14.00 Uhr, Treffpunkt Frauen, Hauptwil

14. Februar

18.00 Uhr, Suppenznacht, Bischofszell
19.00 Uhr, Gottesdienst zum Aschermittwoch, Bischofszell

16. Februar

19.30 Uhr, HV KAB, Bischofszell

17. Februar

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

18. Februar

10.00 Uhr, ökum. Gottesdienst & Suppenzmittag, kath. Kirche, Stiftsamtei Bischofszell

10.00 Uhr, Kirche wunderbar, kath. Pfarreizentrum, Sitterdorf

21. Februar

19.30 Uhr, ökum. Bibelgespräch, Pfarreisaal Sitterdorf

22. Februar

19.30 Uhr, HV FG Bischofszell-Sitterdorf, Sitterdorf

24. Februar

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf

25. Februar

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

26. Februar

14.00 Uhr, Treffpunkt Frauen, Hauptwil

Herzlichen Dank

Mit der Spendenaktion «Weihnachten für alle», die während den vergangenen Weihnachtsgottesdiensten durchgeführt wurde, kam die grossartige Summe von CHF 5'922.60 zusammen. Ganz herzlichen Dank liebe Spenderinnen und Spender für Ihre Grosszügigkeit! Dadurch sind Sie ein wertvoller und unverzichtbarer Teil des Medienprojekts «Fenster zum Sonntag» geworden. Die seit mehr als einem Vierteljahrhundert ausgestrahlte Sendung wird vollständig aus Spendengeldern finanziert und dies bei einem Jahresbudget von 2.8 Mio. Franken. Sie setzen damit ein klares Zeichen, dass auch in Zukunft in einer zunehmend pluralistischen Gesellschaft christliche Glaubensinhalte noch einen Platz in den öffentlich-rechtlichen Medien finden. Die wöchentlich aufbauenden, ermutigenden und lebensnahen Sendungen finden bei einem breiten Publikum sehr grossen Anklang. Das Spendenergebnis wird den beiden Formaten «Talk mit Ruedi Josuran» (ERF Medien) sowie dem «Magazin» (Alphavision) zu gleichen Teilen überwiesen. Wer eine Sendung verpasst hat, kann diese jederzeit im Internet unter folgendem Link: www.sonntag.ch/sendungen-a-z/alle-sendungen nochmals ansehen.

Anpassung Organisationsstruktur

Die Struktur der Gemeindeleitung soll angepasst werden. Die Kirchenvorsteherschaft sieht darin viele Vorteile, unter anderem gabenorientiertes Arbeiten und schnellere Entscheide. Daily-Business-Aufgaben sollen durch die Geschäftskommission erledigt werden, eine Art Geschäftsleitungsmodell.

An der letzten Retraite beschäftigte sich die Kirchenvorsteherschaft mit den Themen Organisationsstruktur und Stellenprozente. Die Überlegungen und Entscheide zu den Stellenprozenten wurden im letzten Kirchenboten ausführlich vorgestellt. Das Thema Organisationsstruktur hängt mit den Stellenprozenten zusammen, aber nicht nur.

Geschäftskommission – Das Geschäftsleitungsmodell light

Schon länger laufen in der Praxis viele Prozesse beim Kirchengemeindeschreiber zusammen, so auch die Dienstleistungsressorts Kommunikation, Bauten / Technik und Gemeinschaftsanlässe. Der Kirchengemeindeschreiber hat aber keine oder nur wenig Entscheidungsbefugnisse. Vieles muss schlussendlich doch Monat für Monat durch die Vorsteherschaft entschieden werden. In den letzten Jahren hatte die Kirchenvorsteherschaft kaum Zeit für strategische Themen, was eigentlich eine Kernaufgabe wäre. Nun sollen Aufgaben von der Kirchenvorsteherschaft an die Geschäftskommission delegiert werden, was eine Art «Geschäftsleitungsmodell light» darstellt. Selbstverständlich hat auch in Zukunft die Kirchenvorsteherschaft das letzte Wort. Sie kann zu jedem behandelten Geschäft der Geschäftskommission einen Überarbeitungs-Antrag stellen bzw. einen Überarbeitungs-Beschluss fassen. Die Sitzungen werden protokolliert und der Kirchenvorsteherschaft vorgelegt. Der Geschäftskommission sollen Präsidium, Kirchenpflege, Kirchengemeindeschreiber, Konventsleiter und ein weiteres Konvents- oder Kivo-Mitglied angehören und somit aus fünf Personen bestehen. Die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der Geschäftskommission werden in der Gemeindeordnung festgehalten, über die an der nächsten Kirchgemeindeversammlung ebenfalls abgestimmt wird.

Mehr erfahren Sie im Kirchenboten vom Februar oder auf www.internetkirche.ch/organisationsstruktur2024



Daten

Informationsanlass: Sonntag, 24. März, 10.10 Uhr, Kirche Bischofszell
Kirchgemeindeversammlung: Dienstag, 23. April, 20.00 Uhr, Kirche Hauptwil

Adrian Rüeegger
Kirchengemeindeschreiber



Agenda Februar

4. Februar

10.10 Uhr, Gottesdienst, Kirche Bischofszell
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Kirche Bischofszell

7. Februar

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

9. Februar

19.00 Uhr, Musikerpool, Kirche Bischofszell

11. Februar

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

12. Februar

14.00 Uhr, Frauengruppe Treffpunkt

15. Februar

12.45 Uhr, Senioren in Bewegung

18. Februar

10.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche Bischofszell, anschliessend Mittagessen in der Stiftsamtei

21. Februar

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

23. Februar

19.00 Uhr, Musikerpool, Kirche Bischofszell

25. Februar

10.10 Uhr, Gottesdienst, Kirche Bischofszell
10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum
10.30 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst in Niederbüren, anschliessend Suppenzmittag

26. Februar

14.00 Uhr, Frauengruppe Treffpunkt

28. Februar

14.30 Uhr, Seniorennachmittag im Kirchenzentrum

Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
Telefon: 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch
www.internetkirche.ch



- Holzfenster
- Holz-/Alufenster
- Kunststofffenster
- Kunststoff-/Alufenster
- Hebeschiebetüren
- Dachfenster
- Schallschutz
- Einbruchschutz
- Insektenschutz
- und vieles mehr...

fässler
Schreinerei Holzbau Fenster

Ihr moderner und regionaler
Fachbetrieb für Fenster



Thomas Fässler AG | Annonaferstrasse 45 | 80809 Stöckli |
071 422 41 21 | www.fag.ch



**Entrümpeln
macht
glücklich.**

Clever ausmisten
mit unserem
Multiservice.

Mitte online oder
telefonisch bestellen
und bequem und
umweltgerecht entsorgen.

geschwendlich
Tel. 071 277 67 03

Standorte in
Engelburg und
Hauptwil

**geschwendlich
TRANSPORT**



Fit & Fun - Rotfarbstrasse 7, Hauptwil
weil es dir gut tut!

Dienstag	18.45 – 19.45 Uhr	Bodytoning
<i>Bauch Beine Po-Straffung – Dehnen & Beweglichkeit</i>		

Freitag	08.05 – 09.00 Uhr	Rückengymnastik
<i>Wohlbefinden & Kraft im Alltag (findet in Arnegg statt)</i>		
<i>Dienstag & Freitag mit Claudia Kindle</i>		
<i>frauinform@bluewin.ch / www.frauinform.ch / 079 257 15 11</i>		

Mittwoch	08.00 – 08.55 Uhr	Bodytoning
<i>Bauch Beine Po-Straffung – Dehnen & Beweglichkeit</i>		

Mittwoch	09.00 – 09.50 Uhr	Antara
<i>Flacher Bauch – kräftiger Rücken</i>		
<i>Mittwoch mit Daniela Rizzuto</i>		
<i>078 / 611 16 74 / daniela.rizzuto@hotmail.com</i>		

Probelektion kostenlos & unverbindlich!
Schau doch rein!



Was uns ausmacht: Transparenz.

Erfolgreiches Jahr für die Raiffeisenbank Waldkirch

Die Raiffeisenbank Waldkirch blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Wir konnten unsere starke Position im Kundengeschäft weiter ausbauen. Die Kundeneinlagen nahmen im Berichtsjahr um 3,8 Millionen auf 415,4 Millionen Franken zu. Gleichzeitig ist das Hypothekarvolumen von 463,6 Millionen auf 468,3 Millionen Franken gestiegen. Der Ertrag ist ebenfalls gestiegen. Insgesamt erwirtschaftete die Raiffeisenbank Waldkirch 2023 einen Jahresgewinn in Höhe von 1,09 Millionen Franken (+9,6 Prozent).



Schlüsselzahlen

Position	2022 (Tsd.)	2023 (Tsd.)	Veränderung in %
Bilanzsumme	556'919	567'926	+1.98
Hypothekarforderungen	463'641	468'261	+1.00
Kundeneinlagen	411'672	415'445	+0.92
Eigenkapital	32'001	33'549	+4.84
Depotvolumen	94'927	109'487	+15.34
Geschäftserfolg	2'428	3'624	+49.26
Jahresgewinn	997	1'093	+9.63
Anzahl Mitglieder	3'835	3'859	+0.63

Der Verwaltungsrat, die Bankleitung und alle Mitarbeiter/innen der Raiffeisenbank Waldkirch bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen sich auf viele interessante Kontakte im Jahre 2024.

Ihr Raiffeisenbank Waldkirch Team


SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETRIEBEN

Öffentliche Veranstaltungen

Bilderausstellung
 Frau Wendy Helmes stellt im SATTELBOGEN-Restaurant ihre Zeichnungen und Gemälde mit gemischten Techniken wie Acryl, Öl, Spraypaint und Tinte aus

Thema: «Vom Gipfel zum See»

Sonntag
 4. Februar, 15:00 Uhr

Donnerstag
 8. Februar, 14:30 Uhr

Freitag
 9. Februar, 15:00 Uhr

Sonntag
 18. Februar, 15:00 Uhr

Voranzeige
 3. März, 15:00 Uhr

Nostalgiehörli aus Berg
 Lieder aus der Vergangenheit

Schmutziger Donnerstag
 Motto «Chuchiparty»
 Guggenmusik Glöggli Clique, Amriswil

Gruppe Meckis
 Fasnachtsmusik

«Solo zu viert»
 Familienkonzert Alexey Kleshchenko
 Leichte Klassik

TOTAL ALLENSPACH & Söhne
 Volkstümliche Unterhaltung zum Tag der Kranken

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofzell
 Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33
 Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch


SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETRIEBEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION
 Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN
 Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofzell
 info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch


BENZ-BURKHART

Forst- und Gartenholzhauerei
 9213 Hauptwil
 078 / 923 76 76
 benj-burkhart@hotmail.com

biete Lösungen für:

- Ganze Holzschläge
- Fällen, Stücken usw. einzelner Bäume, auch in Gärten
- Pflegearbeiten im Wald
- Waldarbeiten aller Art

Kontaktieren Sie mich unverbindlich


FDP
 Die Liberalen
 Bischofzell und Umgebung


**Wir machen
 den Thurgau stark!**

Einladung zum öffentlichen Renteninitiative — Podium

Mittwoch, 07. Februar 2024; 19:30 Uhr
 im Rathaus Bischofzell, Bürgersaal

Mit Podiumsteilnehmer/innen von Pro- und Contra
 Moderation: Christian Hinterberger
 Nach dem Podium sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Musical-Darsteller/innen gesucht

Das Musical für alle zwischen 13 und 25 Jahren!

Liebe Musik- und Theaterbegeisterte,

Hast du Lust, gemeinsam in ein spannendes Projekt einzutauchen, bei dem Spass und Freude im Mittelpunkt stehen? Sei dabei, lass deine Kreativität sprudeln und erleb die Freude am gemeinsamen Schaffen - es wird eine unvergessliche Reise voller Spass und Begeisterung!

Die FEG Hauptwil lädt alle Jugendlichen zwischen 13 und 25 Jahren ein, Teil des Musicals "Weltwechsel" zu werden! Keine Erfahrung, kein Problem! Dieses Projekt erfordert keine Vorkenntnisse.



🔑 Singen, Tanzen, Spielen – Mach mit bei unserem Abenteuer! 🔑

Unter der Regie von Achi Brunnschweiler wird "Weltwechsel" zum Leben erweckt. Das mitreissende Musical erzählt die Geschichte von Tom, einem Jungen, der zwischen zwei Welten pendelt.

Aufgewachsen in einer Umgebung voller Hass und Gewalt, entdeckt Tom eine neue Welt, in der es wahre Freundschaft und Liebe gibt.

Die Umstellung ist nicht einfach und Tom lernt, dass es schwer ist, alte Verhaltensmuster abzulegen. Trotz der liebevollen Fürsorge der königlichen Welt holt ihn seine Vergangenheit ein.

Mehr als nur eine Geschichte - "Weltwechsel" verbindet Spannung mit biblischen Werten!



📅 Anmeldeschluss: 10. Februar 2024, erste Probe: 11. Februar 2024

🔗 Probepan: www.feg-hauptwil.ch/musical-weltwechsel

✉️ Fragen & Anmeldung: per Mail an Sina Etter sina.etter@feg-hauptwil.ch

Sei Teil von etwas Grossartigem - sei Teil von "Weltwechsel"!

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Event	Verein / Veranstalter
05.02.	Mo Gratis Line Dance Schnupperstunde 18.00 Uhr, Rotfarbstrasse 7, Hauptwil	Sun Valley Line Dance
08.02.	Do Erzähltreff 15.30 Uhr, Schulhaus Zihlschlacht, Kleinsaal	mitenand -4
12.02.	Mo Frauentreffpunkt 14.00 Uhr, Gruppenraum Weiherwald 4, Hauptwil	ökumenischer Frauentreffpunkt
15.02.	Do Mütter- / Väterberatung 09.30 Uhr, Oberdorfstrasse 4 (FEG), Hauptwil	conex familia
16.02.	Fr Erzähltreff 15.30 Uhr, Bibliothek Bischofszell	mitenand -4
21.02.	Mi Mittagstreff24 12.00 Uhr, Rest. Weierwis, Hauptwil	Mittagstreff24 Hauptwil-Gottshaus
22.02.	Do Papiersammlung Ortsteil Hauptwil	Schule Hauptwil
24.02.	Sa Unterwegs mitenand-4 09.00 Uhr, Bitzihalle Bischofszell	mitenand -4
26.02.	Mo Frauentreffpunkt 14.00 Uhr, Gruppenraum Weiherwald 4, Hauptwil	ökumenischer Frauentreffpunkt
07.03.	Do Grünabfuhr Bitte in Containern bereitstellen	Politische Gemeinde Hauptwil-Gottshaus

**Entdecken
Sie die Zukunft
des Ladens mit unseren
innovativen Ladelösungen.**

Ideal für Zuhause, am Arbeitsplatz
und in öffentlichen Bereichen.

**Wir sind Ihr Partner für
nachhaltige Mobilität!**



pezag.ch

Pezag Elektro AG
9220 Bischofszell
071 424 24 90
energy@pezag.ch

